

---

gesis

Leibniz-Institut  
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal  
Election Study



**GLEES 2009**

**Langfrist-Online-Tracking,  
T10 (GLEES)**

ZA5343, Version 2.0.0

*Fragebogendokumentation*



Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und PD Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit GESIS und der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf das Langfrist-Online-Tracking T10 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung (Study Materials 2011|83) entnehmen.

#### Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studiennummer	ZA5343
Titel	Langfrist-Online-Tracking, T10 (GLES)
Aktuelle Version	2.0.0, XX.XX.XXXX (Pre-Release)
doi	10.4232/1.12223
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Bieber, Ina; Bytzek, Evelyn; Scherer, Philipp (2015): Langfrist-Online-Tracking, T10 (GLES 2009). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5343 Datenfile Version 2.0.0, doi:10.4232/1.12223.

#### Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit der Online-Trackings bilden alle volljährigen Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die Teilnehmer des im von der ResponDi AG betriebenen Online-Access-Panels sind. Dieses Panel umfasste 2010 in Deutschland etwa 100.000 aktive Panelisten. Die Rekrutierung der Panelisten erfolgt überwiegend online, zu einem geringen Anteil aber auch telefonisch.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Datenerhebung	Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES)
Erhebungszeitraum	24.06.2010 - 05.07.2010

#### Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter [www.gesis.org/gles](http://www.gesis.org/gles) sowie unter der Projektseite der GLES [www.gles.eu](http://www.gles.eu).

**Variable:** v\_01**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Geschlecht**Darstellung:**

Liste;

Alle drei Quotenfragen auf einen Screen;

Plausibilitätscheck: Es muss bei Geschlecht, Geburtsjahr und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann.

**Fragetext:**

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich

- Männlich

**Codierung:**

(1) männlich

(2) weiblich

**Variable:** v\_02**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Geburtsjahr**Darstellung:**

Textfeld mit Zahleneingabe;

Plausicheck; nur Zahleneingabe möglich

**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19\_\_\_\_\_

**Codierung:**

in Jahreszahlen durch Institut

**Variable:** v\_03**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Schulbildung**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss

- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss

- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse

- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

- Bin noch Schüler

**Codierung:**

(1) Schule beendet ohne Abschluss

(2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss

(3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse

- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)  
 (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)  
 (6) bin noch Schüler

**Variable:** v\_04

**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Bundesland

**Darstellung:**

Liste;

Antwortkategorien in 2 Spalten;

KEINE Mehrfachantworten;

EINE Angabe muss gemacht werden

**Fragetext:**

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

**Codierung:**

- (1) Baden-Württemberg
- (2) Bayern
- (3) Berlin
- (4) Brandenburg
- (5) Bremen
- (6) Hamburg
- (7) Hessen
- (8) Mecklenburg-Vorpommern
- (9) Niedersachsen
- (10) Nordrhein-Westfalen
- (11) Rheinland-Pfalz
- (12) Saarland
- (13) Sachsen
- (14) Sachsen-Anhalt
- (15) Schleswig-Holstein
- (16) Thüringen

**Variable:** A01

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse  
**Item:** Politisches Interesse

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> L38a-c	<b>Themenk:</b> Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse
	<b>Item:</b> Politisches Interesse, Bund - Land - Europa

**Darstellung:**

Liste;  
 Spalten: "Bund", "Land", "Europa"

**Fragetext:**

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> A02	<b>Themenk:</b> Allgemeine Einstellungen: Demokratiezufriedenheit
	<b>Item:</b> Demokratiezufriedenheit

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

**Codierung:**

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** E14

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Demokratiezufriedenheit

**Item:** Demokratiezufriedenheit, Europa

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, wie sie auf europäischer Ebene besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

**Codierung:**

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A07\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen

- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen  
 (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

- (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A08a-b\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe

**Darstellung:**

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme;  
 Plausicheck;

**Filter:**

wenn A07\_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

- (100) trifft nicht zu

**Variable:** A08ca-b\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Hypothetische Stimmabgabe

**Darstellung:**

Musterstimmzettel;  
 Plausicheck

**Filter:**

wenn A07\_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 4, 5, 98

**Fragetext:**

Einmal angenommen, Sie würden an der Bundestagswahl teilnehmen, für welche Parteien würden Sie sich entscheiden?



(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

-----  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** A03

**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme  
**Item:** Wichtigstes Problem

**Darstellung:**

Textfeld

**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

\_\_\_\_\_

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

**Variable:** A04

**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme  
**Item:** Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz

**Darstellung:**

Liste;  
Plausicheck

**Filter:**

wenn in A03 (Wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

-----

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> E27b	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Wichtigstes Problem, Problemlösung

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn in A03 (wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und auf welcher Ebene kann Ihrer Meinung nach das von Ihnen genannte Problem am besten gelöst werden?

- Europäische Ebene
- Nationale Ebene
- Ebene der Bundesländer

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) europäischer Ebene
  - (2) nationaler Ebene
  - (3) Ebene der Bundesländer
- 

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> A05	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Zweitwichtigstes Problem

**Darstellung:**

Textfeld

**Filter:**

wenn in A03 (wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

\_\_\_\_\_

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

-----

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> A06	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn in A05 (zweitwichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

-----  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** E28b

**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme

**Item:** Zweitwichtigstes Problem, Problemlösung

**Darstellung:**

Liste;

Textfeld bei "Andere Ebene, und zwar \_\_\_\_";

Plausicheck

**Filter:**

wenn in A5 (Zweitwichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und auf welcher Ebene kann Ihrer Meinung nach das von Ihnen genannte Problem am besten gelöst werden?

- Europäische Ebene
- Nationale Ebene
- Ebene der Bundesländer

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) europäischer Ebene
- (2) nationaler Ebene
- (3) Ebene der Bundesländer

-----  
(98) weiß nicht  
(99) keine Angabe  
(100/101) trifft nicht zu

**Variable:** A12a-f

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Parteien (Bund)

**Item:** Skalometer, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Partei", +5 "halte sehr viel von der Partei";  
 "kann ich nicht einschätzen"-Kategorie  
 Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben.

**Fragetext:**

Und nun zu den politischen Parteien. Was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien?  
 Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

- 
- (98) kann ich nicht einschätzen
  - (99) keine Angabe

**Variable:** A27a-l\_a

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)

**Item:** Skalometer Politiker

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";  
 "kenne ich nicht"- Kategorie;

Screen teilen;

Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben

**Fragetext:**

[Screen 1]:

Kommen wir nun zu einigen Politikerinnen und Politikern in Deutschland. Was halten Sie von den folgenden Personen?

Bitte beschreiben Sie dies wieder mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Angela Merkel
- (B) Wolfgang Schäuble
- (C) Horst Seehofer
- (D) Karl-Theodor zu Guttenberg
- (E) Frank-Walter Steinmeier
- (F) Sigmar Gabriel

[2. Screen]:

Und was halten Sie von den folgenden Personen?

- (G) Guido Westerwelle
- (H) Philipp Rösler

- (I) Renate Künast  
 (J) Cem Özdemir  
 (K) Oskar Lafontaine  
 (L) Gregor Gysi

**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person  
 (2) -4  
 (3) -3  
 (4) -2  
 (5) -1  
 (6) 0  
 (7) +1  
 (8) +2  
 (9) +3  
 (10) +4  
 (11) +5 halte sehr viel von der Person

- (98) kenne ich nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A13\_a**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)**Item:** Skalometer, Regierung**Darstellung:**

Matrix

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in Berlin?

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden  
 (2) -4  
 (3) -3  
 (4) -2  
 (5) -1  
 (6) 0  
 (7) +1  
 (8) +2  
 (9) +3  
 (10) +4  
 (11) +5 voll und ganz zufrieden

- (99) keine Angabe

**Variable:** A14a-c**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)**Item:** Leistung Regierungsparteien**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Bundesregierung?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) FDP

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A15a-c

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

**Item:** Leistung Oppositionsparteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5 mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Bundestag?

- (A) SPD
- (B) Die Linke
- (C) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A19

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv

**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

**Frage**

Kommen wir nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Wie hat sich Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Ist sie ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser geworden
  - (2) etwas besser geworden
  - (3) gleich geblieben
  - (4) etwas schlechter geworden
  - (5) wesentlich schlechter geworden
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A20

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn 1-5 in A19 (eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv)

**Frage**

Was meinen Sie, in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
  - (2) ziemlich stark
  - (3) mittelmäßig
  - (4) weniger stark
  - (5) überhaupt nicht
- 

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** A21

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell

**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

**Frage**

Wie beurteilen Sie heute Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A22

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

**Darstellung:**

Liste;  
{kursiv}

**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A32a-f

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen

**Item:** Links-Rechts-Einstufung, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;  
Skala: 1 bis 11;  
Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";  
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP



- (E) Die Linke  
(F) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 links  
(2) 2  
(3) 3  
(4) 4  
(5) 5  
(6) 6  
(7) 7  
(8) 8  
(9) 9  
(10) 10  
(11) 11 rechts

- (98) weiß nicht  
(99) keine Angabe

**Variable:** A33**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen  
**Item:** Links-Rechts-Selbsteinstufung**Darstellung:**

Matrix (mit einer Zeile);  
Skala: 1 bis 11;  
Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";  
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie sich selbst einordnen?

**Codierung:**

- (1) 1 links  
(2) 2  
(3) 3  
(4) 4  
(5) 5  
(6) 6  
(7) 7  
(8) 8  
(9) 9  
(10) 10  
(11) 11 rechts

- (98) weiß nicht  
(99) keine Angabe

**Variable:** A48**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition  
(Bund)  
**Item:** Regierung, Unterschied**Darstellung:**

Matrix;  
Skala: 1 bis 5  
Beschriftung: 1 "überhaupt keinen Unterschied", 5 "sehr großen Unterschied"

**Fragetext:**

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A49

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Parteien

**Item:** Parteien, Unterschiede

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keine Unterschiede", 5 "sehr große Unterschiede"

**Fragetext:**

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A23

**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv

**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

**Fragetext:**

Nun einige Fragen zur wirtschaftlichen Lage in Deutschland. Was meinen Sie, ist die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A24**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

**Fragetext:**

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** E01a**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit, Europa**Darstellung:**

Liste;

E01a und E01b wird wg. Reihenfolgeeffekten randomisiert

**Filter:**

wenn A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

**Fragetext:**

Und in welchem Ausmaß ist die Politik der Europäischen Union für die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in Deutschland verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** E01b**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit, Land**Darstellung:**

Liste;

E01a und E01b wird wg. Reihenfolgeeffekten randomisiert

**Filter:**

wenn A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

**Fragetext:**

Und in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesländer für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A25**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie ganz {allgemein} die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A26**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv**Darstellung:**

Liste;

{kursiv}

**Frage**text:

Und wie wird die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** E02

**Themenk:** Europa: Grundsätzliches  
**Item:** Vergleich der Wirtschaft, Bund

**Darstellung:**

Liste

**Frage**text:

Was glauben Sie, steht Deutschland im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern wirtschaftlich besser oder schlechter da?

- Sehr viel besser
- Etwas besser
- Gleich gut
- Etwas schlechter
- Sehr viel schlechter

**Codierung:**

- (1) sehr viel besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich gut
- (4) etwas schlechter
- (5) sehr viel schlechter

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T10\_100

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund  
**Item:** Alternative WB vs NW

**Darstellung:**

Liste;

**Frage**text:

Und jetzt einige Fragen zur vergangenen Bundestagswahl 2009. Wenn Sie an die letzte Bundestagswahl denken, haben Sie es in Betracht gezogen, nicht zur Wahl zu gehen oder war nicht zur Wahl zu gehen nie eine Option?

- Ich habe es in Betracht gezogen, nicht zur Wahl zu gehen
- Nicht zur Wahl zu gehen war nie eine Option

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, nicht zur Wahl zu gehen.  
 (2) Nicht zur Wahl zu gehen war nie eine Option.

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T10\_110

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund

**Item:** Alternative WE, CDU/CSU

**Darstellung:**

Liste;  
 T10\_110 bis T150 randomisieren

**Fragetext:**

Und wie war das bei der CDU [in Bayern: CSU]? Haben Sie bei der letzten Bundestagswahl in Betracht gezogen, für die CDU [in Bayern CSU] zu stimmen oder haben Sie es von Anfang an ausgeschlossen, diese Partei zu wählen?

- Ich habe es in Betracht gezogen, die CDU zu wählen [in Bayern CSU]  
 - Ich habe es nie in Betracht gezogen, die CDU zu wählen [in Bayern CSU]

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, die CDU zu wählen [in Bayern CSU]  
 (2) Ich habe es nie in Betracht gezogen, die CDU zu wählen [in Bayern CSU]

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T10\_120

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund

**Item:** Alternative WE, SPD

**Darstellung:**

Liste;  
 T10\_110 bis T10\_150 randomisieren

**Fragetext:**

Und wie war das bei der SPD? Haben Sie es in Betracht gezogen, für die SPD zu stimmen oder haben Sie es von Anfang an ausgeschlossen, diese Partei zu wählen?

- Ich habe es in Betracht gezogen, die SPD zu wählen  
 - Ich habe es nie in Betracht gezogen, die SPD zu wählen

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, die SPD zu wählen  
 (2) Ich habe es nie in Betracht gezogen, die SPD zu wählen

-----  
 (99) Keine Angabe

**Variable:** T10\_130

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund

**Item:** Alternative WE, Die Linke

**Darstellung:**

Liste;  
 T10\_110 bis T10\_150 randomisieren

**Fragetext:**

Und wie war das bei der Linken? Haben Sie es in Betracht gezogen, für Die Linke zu stimmen oder haben Sie es von Anfang an ausgeschlossen, diese Partei zu wählen?

- Ich habe es in Betracht gezogen, die Linke zu wählen

- Ich habe es nie in Betracht gezogen, die Linke zu wählen

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, die Linke zu wählen  
 (2) Ich habe es nie in Betracht gezogen, die Linke zu wählen

-----  
 (99) Keine Angabe

**Variable:** T10\_140

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund

**Item:** Alternative WE, B90/Die Grünen

**Darstellung:**

Liste;  
 T10\_110 bis T10\_150 randomisieren

**Fragetext:**

Und wie war das bei Bündnis 90/Die Grünen? Haben Sie es in Betracht gezogen, für Bündnis 90/Die Grünen zu stimmen oder haben Sie es von Anfang an ausgeschlossen, diese Partei zu wählen?

- Ich habe es in Betracht gezogen, das Bündnis 90/Die Grünen zu wählen  
 - Ich habe es nie in Betracht gezogen, das Bündnis 90/Die Grünen zu wählen

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, das Bündnis 90/Die Grünen zu wählen  
 (2) Ich habe es nie in Betracht gezogen, das Bündnis 90/Die Grünen zu wählen

-----  
 (99) Keine Angabe

**Variable:** T10\_150

**Themenk:** Wahlentscheidung: Bund

**Item:** Alternative WE, FDP

**Darstellung:**

Liste;  
 T10\_110 bis T10\_150 randomisieren

**Fragetext:**

Und wie war das bei der FDP? Haben Sie es in Betracht gezogen, für die FDP zu stimmen oder haben Sie es von Anfang an ausgeschlossen, diese Partei zu wählen?

- Ich habe es in Betracht gezogen, die FDP zu wählen  
 - Ich habe es nie in Betracht gezogen, die FDP zu wählen

**Codierung:**

- (1) Ich habe es in Betracht gezogen, die FDP zu wählen  
 (2) Ich habe es nie in Betracht gezogen, die FDP zu wählen

-----  
 (99) Keine Angabe

**Variable:** T7\_03

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl am 27. September 2009 kamen viele Bürger nicht dazu ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

- Ja, ich habe gewählt
- Nein, ich habe nicht gewählt

**Codierung:**

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T7\_04a-b

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009

**Darstellung:**

Musterstimmzettel;  
Plausicheck

**Filter:**

wenn T7\_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) =1

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Diese Liste hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben. Wie haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

**(A) Erststimme:**

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar
  
- Weiß ich nicht mehr
- Habe keine Erststimme vergeben

**(B) Zweitstimme:**

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar
  
- Weiß ich nicht mehr
- Habe keine Zweitstimme vergeben

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

-----  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** T7\_07a-b

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009

**Darstellung:**

Musterstimmzettel;  
Plausicheck



**Filter:**

wenn T7\_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 2, 99

**Fragetext:**

Angenommen Sie hätten doch an der Wahl teilgenommen, für welche Partei oder welche Parteien hätten Sie sich dann am ehesten entschieden? Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten hätten. Was hätten Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

-----  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** L06a-p

**Themenk:** Wahlentscheidung: Land

**Item:** Recall, Land

**Darstellung:**

Einsetzen:

[Einsatz 1: LTW-Bezeichnung]

"Landtagswahl": Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein

"Bürgerschaftswahl": Bremen, Hamburg

"Abgeordnetenhauswahl": Berlin

[Einsatz2: Datum]

Baden-Württemberg: 26. März 2006

Bayern: 28. September 2008

Berlin: 17. September 2006

Brandenburg: 27. September 2009

Bremen: 13. Mai 2007

Hamburg: 24. Februar 2008

Hessen: 18. Januar 2009

Mecklenburg-Vorpommern: 17. September 2006

Niedersachsen: 27. Januar 2008

Nordrhein-Westfalen: 9. Mai 2010

Rheinland-Pfalz: 26. März 2006

Saarland: 30. August 2009

Sachsen: 30. August 2009  
 Sachsen-Anhalt: 26. März 2006  
 Schleswig-Holstein: 27. September 2009  
 Thüringen: 30. August 2009

[Einsatz3:in Land]:

"in Baden-Württemberg"  
 "in Bayern"  
 "in Berlin"  
 "in Brandenburg"  
 "in Bremen"  
 "in Hamburg"  
 "in Hessen"  
 "in Mecklenburg-Vorpommern"  
 "in Niedersachsen"  
 "in Nordrhein-Westfalen"  
 "in Rheinland-Pfalz"  
 "im Saarland"  
 "in Sachsen"  
 "in Sachsen-Anhalt"  
 "in Schleswig-Holstein"  
 "in Thüringen"

[Einsatz4]: PDS, Die Linke, WASG --> je nach offiziellem Namen bei Wahl:

"WASG": Baden-Württemberg, RLP  
 "Die Linke": Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Saarland, Sachsen, Brandenburg, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen

[Einsatz 5: Zusätzliche Antwortkategorien]

Schleswig-Holstein: SSW  
 Bayern: FW Freie Wähler  
 Bremen: DVU, BIW  
 Mecklenburg-Vorpommern: NPD  
 Sachsen: NPD

**Fragetext:**

Und wie war das eigentlich bei der letzten [Einsatz1: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz2: Datum] [Einsatz 3: in Land]: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU [in Bayern CSU]
- SPD
- FDP
- [Einsatz4: unterschiedliche Bezeichnungen für Die Linke]
- Bündnis 90/Die Grünen [in Hamburg: Bündnis 90/Die Grünen, Landesverband Hamburg, Grüne-Alternative-Liste]
- Andere, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

[Einsatz 5: weitere Antwortkategorien bei einigen Länder; siehe Darstellungshinweise]

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** A30**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gespräche über Politik**Darstellung:**

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen über Politik und die Parteien unterhalten?

**Codierung:**

(1) 0 Tage

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** A31**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Wichtigste Informationsquelle**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

**Codierung:**

(1) Fernsehen

(2) Zeitung

(3) Radio

(4) Internet

(5) persönliche Gespräche

(6) andere Quelle

(7) informiere mich aktuell nicht

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** B23a-h**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Printmediennutzung, politisch**Darstellung:**

Matrix;

In Zeilen: Zeitungen (Bild, Welt, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den folgenden Zeitungen gelesen?

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-Online, Focus-Online, ...)
- (H) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt, Financial Times, ...)

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** T08\_011a-d

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Printmediennutzung, politisch, Wochenzeitschriften

**Darstellung:**

Matrix;

In Zeilen: Zeitungen (Spiegel, Focus, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen", "habe ich nicht gelesen" (Antwortkategorien eng zusammen, auch wenn nicht die ganze Seite ausgefüllt wird)

{kursiv}

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den Nachrichtenmagazinen {Der Spiegel}, {Focus}, {Stern} oder {Die Zeit} gelesen?

- (A) Der Spiegel
- (B) Focus
- (C) Stern
- (D) Die Zeit

**Codierung:**

- (1) Onlineausgabe gelesen
- (2) Printausgabe gelesen
- (3) habe ich nicht gelesen

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** B24a-e

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Fernsehnutzung, politisch

**Darstellung:**

Matrix;

In Zeilen: Nachrichtensendungen (Tagesschau, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche eine der folgenden Nachrichtensendungen gesehen?

- (A) Tagesschau oder Tagesthemen
- (B) Heute oder das Heute Journal
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Pro 7 Newstime

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** A34

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Internetnutzung, politisch

**Darstellung:**

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage

- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A34aa-e

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Internetnutzung, Seiten

**Darstellung:**

5 Textfelder

**Filter:**

wenn A34 (Wichtigste Informationsquelle) = 2-8

**Fragetext:**

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich am häufigsten informiert?

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

- 
- (99) keine Angabe
  - (100/101 bzw. 1000/1001) trifft nicht zu

**Variable:** L10a-p\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung: Land

**Item:** Sonntagsfrage, Land ohne LTW

**Darstellung:**

Liste;

[Einsatz 1: in Land]:

- "in Baden-Württemberg"
- "in Bayern"
- "in Berlin"
- "in Brandenburg"
- "in Bremen"
- "in Hamburg"
- "in Hessen"
- "in Mecklenburg-Vorpommern"
- "in Niedersachsen"
- "in Nordrhein-Westfalen"
- "in Rheinland-Pfalz"
- "im Saarland"
- "in Sachsen"
- "in Sachsen-Anhalt"
- "in Schleswig-Holstein"
- "in Thüringen"

**Fragetext:**

Wenn am nächsten Sonntag [Einsatz 1: in Land] Landtagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- CDU [in Bayern: CSU]
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen

- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Wäre [Einsatz 1: in Land] nicht wahlberechtigt

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

<b>Variable:</b> A36	<b>Themenk:</b> Allgemeine Einstellungen: Prädisposition
	<b>Item:</b> Parteiidentifikation

**Darstellung:**

Liste;  
Plausicheck

**Fragetext:**

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Keiner Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

<b>Variable:</b> A37	<b>Themenk:</b> Allgemeine Einstellungen: Prädisposition
	<b>Item:</b> Parteiidentifikation, Stärke

**Darstellung:**

Liste

**Filter:**

wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

**Fragetext:**

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** A38

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Prädisposition  
**Item:** Parteiidentifikation, Dauer

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

**Fragetext:**

Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

**Codierung:**

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** E15

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung  
**Item:** Mitgliedschaft in EU

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Nun noch einige Fragen zur Europäischen Union.

Ist die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach für Deutschland ...

- eine gute Sache
- weder eine gute noch eine schlechte Sache
- eine schlechte Sache

**Codierung:**

- (1) eine gute Sache
- (2) weder eine gute noch eine schlechte Sache
- (3) eine schlechte Sache

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** E11

**Themenk:** Wahlentscheidung: Europa  
**Item:** Einfluss der EP auf dt. Politik

**Darstellung:**

Liste;



**Frage­text:**

Was denken Sie, wie groß ist der Einfluss des Europäischen Parlaments auf die deutsche Politik?

- Sehr groß
- Eher groß
- Eher gering
- Sehr gering

**Codierung:**

- (1) sehr groß
- (2) eher groß
- (3) eher gering
- (4) sehr gering

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** E43a-j

**Themenk:** Europa: Grundsätzliches

**Item:** Aussagen zur EU

**Darstellung:**

Liste;

randomisieren;

Beschriftung: 1 "stimme überhaupt nicht zu"; 5 "stimme voll und ganz zu";

"weiß ich nicht" einfügen

**Frage­text:**

[Screen 1]:

Bitte geben Sie anhand einer Skala von 1 bis 5 an, inwiefern Sie den Aussagen zustimmen.

- (A) Die EU braucht eine gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik.
- (B) Alle EU-Bürger sollen durch Volksabstimmung über EU-Verträge entscheiden können.
- (C) Die Regionen Europas sollen ihre Eigenständigkeit bewahren.
- (D) Der EURO sollte in allen EU-Staaten eingeführt werden.
- (E) Die Osterweiterung hat zu einer wirtschaftlichen Belebung in Deutschland geführt.

[Screen 2]:

- (F) Die soziale Sicherheit in Deutschland wird durch EU-Bestimmungen geschwächt.
- (G) Die Osterweiterung hat die Sicherheit der Arbeitsplätze in Deutschland gefährdet.
- (H) Die Osterweiterung hat zu einem Anstieg der Kriminalität in Deutschland geführt.
- (I) Die EU kann bei der Bewältigung der derzeitigen Wirtschaftskrise helfen.
- (J) Ein Mitgliedstaat soll die EU auf eigenen Wunsch verlassen können.

**Codierung:**

- (1) 1 stimme überhaupt nicht zu
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 stimme voll und ganz zu

-----  
(98) weiß ich nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** C03a-f

**Themenk:** Positionsissue: Europäische Einigung

**Item:** Europa, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 11 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit",  
mit "weiß nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Nun geht es um das Thema europäische Einigung. Sollte die europäische Einigung so vorangetrieben werden, dass es bald eine gemeinsame europäische Regierung gibt oder geht die europäische Einigung schon jetzt viel zu weit? Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit
- 
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

**Variable:** EC03g

**Themenk:** Positionsisue: Europäische Einigung

**Item:** Europa, Ego

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 11 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit";  
mit "weiß nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit
- 
- (98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** EC03i

**Themenk:** Positionsissue: Europäische Einigung

**Item:** Europa, Salienz

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** C05a-f\_a

**Themenk:** Positionsissue: Sozioökonomische Dimension

**Item:** Sozioökonomische Dimension, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet", 11 "mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet", mit "weiß nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet. Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu, wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 verwenden?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) B90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9

- (10) 10  
 (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

- (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** C05g\_a

**Themenk:** Positionsisue: Sozioökonomische Dimension

**Item:** Sozioökonomische Dimension, Ego

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet", 11 "mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet", mit "weiß nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet  
 (2) 2  
 (3) 3  
 (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7  
 (8) 8  
 (9) 9  
 (10) 10  
 (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

- (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** C05i\_a

**Themenk:** Positionsisue: Sozioökonomische Dimension

**Item:** Sozioökonomische Dimension, Salienz

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig  
 (2) eher wichtig  
 (3) teils wichtig, teils nicht  
 (4) nicht so wichtig  
 (5) völlig unwichtig

- (99) keine Angabe

**Variable:** E32**Themenk:** Europa: Grundsätzliches**Item:** grundsätzliche Meinung**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und nun nochmals zur Europäischen Union.

Ist die Erweiterung der Europäischen Union grundsätzlich eine gute oder eine schlechte Sache?

- Eine gute Sache
- Weder eine gute noch eine schlechte Sache
- Eine schlechte Sache

**Codierung:**

- (1) eine gute Sache
- (2) weder eine gute noch eine schlechte Sache
- (3) eine schlechte Sache

-----  
(99) keine Angabe**Variable:** E33**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung**Item:** Türkei, Abstimmung: ja - nein**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Sollte in Deutschland über einen Beitritt der Türkei in die Europäische Union eine Volksabstimmung abgehalten werden?

- Ja
- Nein
  
- Weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

-----  
(98) Weiß ich nicht  
(99) keine Angabe**Variable:** E34**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung**Item:** Türkei, Entscheidung**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wenn eine Volksabstimmung zum Beitritt der Türkei in die Europäische Union stattfinden würde, wie würden Sie dann stimmen?

- Dafür stimmen
- Dagegen stimmen
- Nicht zur Abstimmung gehen

**Codierung:**

- (1) dafür

- (2) dagegen  
 (3) nicht zur Abstimmung gehen

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** E35

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung

**Item:** Beitritt, Volksentscheid

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Sollte grundsätzlich über den Beitritt eines neuen EU-Mitglieds ein Volksentscheid durchgeführt werden?

- Ja  
 - Nein

**Codierung:**

- (1) ja  
 (2) nein

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** E36a-1

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung

**Item:** Beitritt, verschiedene Länder

**Darstellung:**

Matrix;

Beschriftung: "dafür", "dagegen"

"weiß ich nicht"-Kategorie

2 Screens (ab 31.5.10)

**Fragetext:**

[Screen 1:]

Sind Sie für oder gegen einen EU-Beitritt von ...

- (A) Kroatien  
 (B) Serbien  
 (C) Bosnien-Herzegowina  
 (D) Albanien  
 (E) Ukraine  
 (F) Island

[Screen2:]

Und sind Sie für oder gegen den EU-Beitritt von ...

- (G) Mazedonien  
 (H) Montenegro  
 (I) Moldawien  
 (J) Norwegen  
 (K) Schweiz  
 (L) Türkei

**Codierung:**

- (1) dafür stimmen  
 (2) dagegen stimmen

-----  
 (98) weiß nicht

(99)keine Angabe

**Variable:** E41

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung  
**Item:** Vertrag von Lissabon, Kenntnisse

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Haben Sie schon einmal etwas vom Vertrag von Lissabon gehört?

- Ja, und ich weiß im Großen und Ganzen über den Inhalt Bescheid
- Ja, aber ich weiß sehr wenig über den Inhalt
- Ja, aber ich kenne den Inhalt nicht
- Nein

**Codierung:**

- (1) ja, und ich weiß im Großen und Ganzen über den Inhalt Bescheid
- (2) ja, aber ich weiß sehr wenig über den Inhalt
- (3) ja, aber ich kenne den Inhalt nicht
- (4) nein

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** E42

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung  
**Item:** Vertrag von Lissabon, Meinung

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn E41 (Vertrag von Lissabon, Kenntnis) =1-2

**Fragetext:**

Nach dem, was Sie darüber wissen, sind Sie für oder gegen den Vertrag von Lissabon?

- Voll und ganz dafür
- Eher dafür
- Eher dagegen
- Voll und ganz dagegen

**Codierung:**

- (1) voll und ganz dafür
- (2) eher dafür
- (3) eher dagegen
- (4) voll und ganz dagegen

-----  
(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** E41a

**Themenk:** Europa: Erweiterung und Vertiefung  
**Item:** Vertrag von Lissabon, Verfassung

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn E41 (Vertrag von Lissabon, Kenntnis) = 3-4, 99

**Fragetext:**

Sind Sie dafür oder dagegen, dass die Europäische Union eine Verfassung bekommt?

- Dafür
- Dagegen

**Codierung:**

- (1) dafür
- (2) dagegen

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> T10_170a-g	<b>Themenk:</b> Europa: Grundsätzliches
	<b>Item:</b> Aussagen zum Euro

**Darstellung:**

Liste;

randomisieren;

Beschriftung: 1 "stimme überhaupt nicht zu"; 5 "stimme voll und ganz zu";

"weiß ich nicht" einfügen;

2 Screens

**Fragetext:**

[Screen 1:]

Nun zur europäischen Währung, dem Euro. Würden Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder lehnen Sie diese ab?

- (A) Der Euro bleibt auch in Zukunft eine stabile Währung.
- (B) Griechenland sollte aus der Eurozone ausgeschlossen werden und wieder seine eigene Währung - die Drachme - einführen.
- (C) Die EU sollte alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Spekulation an den internationalen Finanzmärkten zu verhindern.
- (D) Das Hilfspaket der EU für Griechenland wird die Gefahren für die Stabilität des Euro abwehren.

[Screen 2:]

Und stimmen Sie folgenden Aussagen zu oder lehnen sie diese ab?

- (E) Der Wertverfall des Euro gegenüber dem Dollar wird sich weiter fortsetzen.
- (F) Der Schutzschirm der EU für überschuldete Mitgliedstaaten wird die Spekulation gegen den Euro bald beenden.
- (G) Die Einführung des Euro ist bisher ein großer Erfolg.

**Codierung:**

- (1) 1 stimme überhaupt nicht zu
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 stimme voll und ganz zu

- 
- (98) weiß nicht
  - (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> E10	<b>Themenk:</b> Wahlentscheidung: Europa
	<b>Item:</b> Recall (2009), Europa

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**



Wie war das eigentlich bei der letzten Europawahl am 6. Juni 2009: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere, und zwar \_\_\_\_\_
  
- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

**Variable:** E50q-s

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politiker (allgemein)

**Item:** Vertrauen in Politiker

**Darstellung:**

Matrix;

Skala von 0 bis 10 , mit Nullpunkt;

"kann ich nicht einschätzen"-Kategorie

Beschriftung: 1 "Vertraue ich überhaupt nicht"; 10 "Vertraue ich voll und ganz"

**Fragetext:**

[Screen 1:]

Geben Sie nun bitte an, wie sehr Sie persönlich den Politikerinnen bzw. Politikern auf den verschiedenen Ebenen vertrauen.

- (A) Europapolitiker/innen
- (B) Bundespolitiker/innen
- (C) Landespolitiker/innen

**Codierung:**

(1) 0 Vertraue ich überhaupt nicht

(2) 1

(3) 2

(4) 3

(5) 4

(6) 5

(7) 6

(8) 7

(9) 8

(10) 9

(11) 10 Vertraue ich voll und ganz

-----  
(98) kann ich nicht einschätzen

(99) keine Angabe

**Variable:** E50a-p

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Institutionenvertrauen

**Item:** Vertrauen

**Darstellung:**

Matrix;

Skala von 0 bis 10 , mit Nullpunkt;

"kenne ich nicht"-Kategorie

Beschriftung: 0 "Vertraue der Einrichtung überhaupt nicht"; 10 "Vertraue der Einrichtung voll und ganz"

**Fragetext:**

[Screen 1:]

Nun werden verschiedene politische Institutionen aufgeführt. Bitte geben Sie an, wie sehr Sie persönlich jeder einzelnen Institution vertrauen.

- (A) Europäische Kommission
- (B) Europäischer Gerichtshof
- (C) Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
- (D) Europäisches Parlament
- (E) Europäische Zentralbank
- (F) Ministerrat der EU
- (G) Europäischer Rat
- (H) Ausschuss der Regionen

[Screen 2:] Und wie sehr vertrauen Sie diesen deutschen Institutionen?

- (I) Bundesverfassungsgericht
- (J) Bundestag
- (K) Bundesregierung
- (L) Bundesrat
- (M) Deutsche Bundesbank
- (N) Landesregierung
- (O) Landesparlament
- (P) Landesbanken

**Codierung:**

- (1) 0 Vertraue der Einrichtung überhaupt nicht
  - (2) 1
  - (3) 2
  - (4) 3
  - (5) 4
  - (6) 5
  - (7) 6
  - (8) 7
  - (9) 8
  - (10) 9
  - (11) 10 Vertraue der Einrichtung voll und ganz
- 
- (98) kenne ich nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** E16

**Themenk:** Europa: Grundsätzliches

**Item:** Vertrauen in Entscheidungen der EU

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wie groß ist Ihr Vertrauen, dass Entscheidungen, die von der Europäischen Union getroffen werden, im Interesse von Leuten wie Ihnen sind?

- Sehr großes Vertrauen
- Ziemlich großes Vertrauen
- Kein großes Vertrauen
- Überhaupt kein Vertrauen

**Codierung:**

- (1) sehr großes Vertrauen
- (2) ziemlich großes Vertrauen
- (3) kein großes Vertrauen
- (4) überhaupt kein Vertrauen

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** C06a-f

**Themenk:** Positionsissue: Kernenergie

**Item:** Kernenergie, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke";  
 mit "weiß nicht" Kategorie

**Fragetext:**

Jetzt geht es um das Thema Kernenergie. Sollte die Kernenergie weiter ausgebaut werden oder sollten alle Kernkraftwerke sofort abgeschaltet werden? Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) B90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke

-----  
 (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** C06g

**Themenk:** Positionsissue: Kernenergie

**Item:** Kernenergie, Ego

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke";  
 mit "weiß nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3

- (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7  
 (8) 8  
 (9) 9  
 (10) 10  
 (11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke  
 -----  
 (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** C06i

**Themenk:** Positionsisue: Kernenergie

**Item:** Kernenergie, Salienz

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig  
 (2) eher wichtig  
 (3) teils wichtig, teils nicht  
 (4) nicht so wichtig  
 (5) völlig unwichtig  
 -----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** B05a-f

**Themenk:** Positionsisue: Libertär-autoritäre Dimension

**Item:** libertär-autoritäre Dimension, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern", 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";  
 mit "weiß nicht"- Kategorie

**Fragetext:**

Jetzt geht es um die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer. Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden? Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) B90/Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern

- (2) 2  
 (3) 3  
 (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7  
 (8) 8  
 (9) 9  
 (10) 10  
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken

-----  
 (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** B05g

**Themenk:** Positionsisue: Libertär-autoritäre Dimension

**Item:** libertär-autoritäre Dimension, Ego

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern" und 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";  
 mit "weiß nicht"- Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern  
 (2) 2  
 (3) 3  
 (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7  
 (8) 8  
 (9) 9  
 (10) 10  
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken

-----  
 (98) weiß nicht  
 (99) keine Angabe

**Variable:** B05i

**Themenk:** Positionsisue: Libertär-autoritäre Dimension

**Item:** libertär-autoritäre Dimension, Salienz

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T10\_180

**Themenk:** Wahlentscheidung: Europa

**Item:** Sonntagsfrage

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wenn am nächsten Sonntag Europawahl wäre, welche Partei würden Sie dann auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- CDU [in Bayern: CSU]
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Weiß ich nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Wäre [Einsatz 1: in Land] nicht wahlberechtigt

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** E51-E58

**Themenk:** Sonstiges: Geographische Verbundenheit

**Item:** Verbundenheit, Batterie

**Darstellung:**

Beschriftung: "stark verbunden", "ziemlich verbunden", "wenig verbunden", "gar nicht verbunden"

Randomisierung

**Fragetext:**

Und wie stark fühlen Sie sich den folgenden Einheiten verbunden?

- (A) Gemeinde, in der Sie leben
- (B) Region, in der Sie leben
- (C) Bundesland, in dem Sie leben
- (D) Westdeutschland
- (E) Ostdeutschland
- (F) Deutschland insgesamt
- (G) Europäische Union
- (H) Europa insgesamt

**Codierung:**

- (1) stark verbunden
- (2) ziemlich verbunden
- (3) wenig verbunden
- (4) gar nicht verbunden

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T10\_160**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident  
**Item:** Rücktritt, Köhler**Darstellung:**

Liste

**Fragetext:**

Horst Köhler ist am 31. Mai 2010 von seinem Amt als Bundespräsident zurückgetreten. War das eine richtige oder eine falsche Entscheidung?

- Richtige Entscheidung
- Falsche Entscheidung

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) Richtige Entscheidung
- (2) Falsche Entscheidung

-----  
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** B03\_a**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident  
**Item:** Leistungen, Köhler**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollkommen unzufrieden", +5 mit "vollkommen zufrieden";

mit "kenne ich nicht" Kategorie;

**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie der Bundespräsident Horst Köhler sein Amt geführt hat?

**Codierung:**

- (1) -5 vollkommen unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 vollkommen zufrieden

-----  
(98) kenne ich nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** B25a-c\_a**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident  
**Item:** Skalometer Kandidaten**Darstellung:**

Matrix,

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";

"kenne ich nicht"

**Fragetext:**

Am 30. Juni findet die Neuwahl des Bundespräsidenten statt. Was halten Sie von den Kandidaten und Kandidatinnen, die bei der Bundespräsidentenwahl antreten?

Bitte beschreiben Sie dies wieder mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Christian Wulff
- (B) Joachim Gauck
- (C) Luc Jochimsen

**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

- 
- (98) kenne ich nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** B13

**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident

**Item:** Direktwahl (prospektiv)

**Darstellung:**

Liste;

"weiß ich nicht" kursiv

**Fragetext:**

Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland. Er wird aktuell von der Bundesversammlung gewählt, die aus den Bundestagsabgeordneten und gewählten Vertretern der Landtage der Bundesländer besteht. Eine andere Möglichkeit wäre, den Bundespräsidenten direkt vom Volk wählen zu lassen. Wie ist Ihre Meinung hierzu - finden Sie, dass der Bundespräsident weiterhin von der Bundesversammlung gewählt werden sollte, oder sollte er zukünftig direkt vom Volk gewählt werden?

- Wahl durch die Bundesversammlung
- Wahl durch das Volk
  
- Weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) Wahl durch die Bundesversammlung
- (2) Wahl durch das Volk

- 
- (98) weiß nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** B14\_a

**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident

**Item:** Präferenz

**Darstellung:**

Liste;



**Frage**text:

Wer sollte Ihrer Meinung nach zum nächsten Bundespräsidenten bzw. Bundespräsidentin gewählt werden?

- Christian Wulff
- Joachim Gauck
- Luc Jochimsen

**Codierung:**

- (1) Christian Wulff
- (2) Joachim Gauck
- (3) Luc Jochimsen

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** B15

**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident

**Item:** Wichtigkeit des Wahlausgangs

**Darstellung:**

Liste;

**Frage**text:

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die Bundespräsidentenwahl ausgeht?

- Sehr wichtig
- Wichtig
- Teils wichtig, teils weniger
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) teils wichtig, teils weniger
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** B16\_a

**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident

**Item:** Wahlsieger

**Darstellung:**

Liste

**Frage**text:

Unabhängig davon, wen Sie selbst lieber als Bundespräsidenten oder Bundespräsidentin hätten. Was denken Sie, wie die Bundespräsidentenwahl ausgehen wird: Wer wird wohl von der Bundesversammlung gewählt werden?

- Christian Wulff
- Joachim Gauck
- Luc Jochimsen

**Codierung:**

- (1) Christian Wulff
- (2) Joachim Gauck
- (3) Luc Jochimsen

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** B20

**Themenk:** Sonstiges: Bundespräsident

**Item:** Einfluss des Amtsinhaber

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "kein Unterschied", 5 "großer Unterschied"

**Fragetext:**

Einige Leute meinen: Egal, wer das Amt des Bundespräsidenten innehat, es macht keinen Unterschied für das, was in der Politik passiert. Andere sagen, dass es einen großen Unterschied macht, wer das Amt des Bundespräsidenten innehat. Wo auf einer Skala von 1 bis 5 würden Sie Ihre Meinung dazu einordnen?

**Codierung:**

(1) 1 kein Unterschied

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5 großer Unterschied

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A39a-1

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Organisationsmitgliedschaft

**Darstellung:**

Matrix;

Antwortmöglichkeiten: Checkboxes zum Abhaken

Mehrfachantworten möglich;

es darf nicht sein, dass "keine" (L) und "eine" (A-K) Organisation gemeinsam genannt wird

**Fragetext:**

Nun noch einige Fragen zu Ihrer Person. Sind Sie persönlich in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied? (Mehrfachantworten möglich)

(A) Gewerkschaft

(B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband

(C) Berufsvereinigung/-verband

(D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband

(E) Religiöse/kirchliche Gruppe

(F) Sport-/Hobbyverein

(G) Partei

(H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC

(I) Frauenorganisation

(J) Umweltorganisation

(K) Andere Organisation

(L) Nein, ich bin in keiner Organisation Mitglied

**Codierung:**

(0) nicht genannt

(1) genannt

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A52 (D04.1)**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Familienstand**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- Ledig
- Verheiratet
- In einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- Geschieden
- Verwitwet

**Codierung:**

- (1) ledig
- (2) verheiratet
- (3) in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- (4) geschieden
- (5) verwitwet

-----  
(99) keine Angabe**Variable:** A54**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Haushaltsgröße**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wohnen Sie alleine oder leben Sie mit weiteren Personen in einem Haushalt zusammen? Hierzu zählen auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber momentan abwesend sind (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt). Geben Sie bitte an, mit wie vielen Personen Sie zusammenleben.

- Ich wohne alleine
- Ich wohne mit \_\_\_ Personen zusammen in einem Haushalt

**Codierung:**

- (1) 1 Person
- (2) 2 Personen
- ....
- (11) 11 Personen

-----  
(99) keine Angabe**Variable:** A55**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre**Darstellung:**

Aufklappfeld mit Möglichkeiten die Anzahl der Personen, die in A54 angegeben wurde, einzugeben; Plausicheck: wenn ein Buchstabe eingegeben wird: "Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe und geben Sie die Anzahl der Haushaltsmitglieder an, die jünger als 18 Jahren ist."

**Filter:**

wenn bei A54 (Haushaltsgröße) = 2 oder mehr Personen angegeben wurde

**Fragetext:**

Wie viele Personen davon sind jünger als 18 Jahre?

**Codierung:**

(0) keine Person unter 18

(1) 1 Person unter 18

...

(7) 7 Personen unter 18

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** A50

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Erwerbstätigkeit

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi
- In Ausbildung als Schüler/in
- In Ausbildung als Student/in
- In Umschulung
- Zurzeit arbeitslos
- Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

**Codierung:**

(1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)

(2) Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)

(3) in Ausbildung als Lehrling/Azubi

(4) in Ausbildung als Schüler

(5) in Ausbildung als Student

(6) in Umschulung

(7) zurzeit arbeitslos

(8) Wehr bzw. Zivildienstleistender

(9) Pensionär/Rentner (früher voll berufstätig)

(10) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A53

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Beruf

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

**Fragetext:**

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A58**Themenk:** Soziodemographie: Beruf  
**Item:** Erwerbstätigkeit früher**Darstellung:****Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 4-10, 99

**Fragetext:**

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit berufstätig?

- Ja
- Nein

**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A53a**Themenk:** Soziodemographie: Beruf  
**Item:** Beruf, damals/früher**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn in A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

**Fragetext:**

Und nun zu Ihrem damaligen Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt

- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

- 
- (99) keine Angabe  
(100/101) trifft nicht zu

**Variable:** A40**Themenk:** Soziodemographie: Beruf  
**Item:** Beschäftigungssektor**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

**Fragetext:**

In welchem Bereich sind Sie beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

**Codierung:**

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

- 
- (99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** A60 (früher A45)**Themenk:** Soziodemographie: Beruf  
**Item:** Beschäftigungssektor, damals/früher**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

**Fragetext:**

In welchem Bereich waren Sie zuletzt beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

**Codierung:**

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

- 
- (99) keine Angabe
  - (100/101) trifft nicht zu

**Variable:** A41 (D09.4)**Themenk:** Soziodemographie: Beruf**Item:** Angst vor Stellenverlust**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-6, 8, 99

[Anmerkung: Bei dieser Frage liegt ein Programmierfehler bei der Filterführung vor. Statt der oben genannten Filterführung wurde die nachfolgende Filteranweisung programmiert: 1-6, 8]

**Fragetext:**

Befürchten Sie, in der nächsten Zeit arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- Ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

**Codierung:**

- (1) nein
- (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A42**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Religionszugehörigkeit**Darstellung:**

Liste;

Antwortkategorie "andere" mit Textfeld,

**Fragetext:**

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholisch
- Evangelisch, protestantisch
- Evangelische Freikirche
- Andere christliche Konfession
- Jüdisch
- Muslimisch
- Andere \_\_\_\_\_
- Gehöre keiner Religionsgemeinschaft an

**Codierung:**

- (1) römisch-katholisch
- (2) evangelisch, protestantisch
- (3) evangelische Freikirche
- (4) andere christliche Konfession
- (5) jüdisch
- (6) muslimisch
- (7) andere, und zwar [fortlaufende Codierung durch Institut]
- (11) gehöre keiner Religionsgemeinschaft an
- 
- (99) keine Angabe

[Note: Aus Datenschutzgründen wurden die Angaben zu nicht christlichen Religionen in einer Kategorie zusammengefasst.]

**Variable:** A42a

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Kirchgangshäufigkeit, christlich

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) = 1-4

**Fragetext:**

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche
- 
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

[Note: Aus Datenschutzgründen wurden die Angaben zur christlichen, jüdischen und muslimischen Kirchgangshäufigkeit in einer Variable *kirchg* zusammengefasst.]

**Variable:** A42b

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Kirchgangshäufigkeit, jüdisch

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =5



**Frage**text:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Synagoge?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

[Note: Die offenen Angaben wurden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht. Sie können auf Anfrage bezogen werden.]

**Variable:** A42c

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Kirchgangshäufigkeit, muslimisch

**Darstellung:**

Liste;

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =6

**Frage**text:

Wie oft gehen Sie außerhalb des Ramadans zum Gebet in die Moschee?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

[Note: Die offenen Angaben wurden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht. Sie können auf Anfrage bezogen werden.]

**Variable:** A44

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Schichtzugehörigkeit, subjektiv

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Arbeiterschicht
- Untere Mittelschicht
- Mittelschicht
- Obere Mittelschicht
- Oberschicht

**Codierung:**

- (1) Arbeiterschicht
- (2) untere Mittelschicht
- (3) Mittelschicht
- (4) obere Mittelschicht
- (5) Oberschicht

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A43

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Deutsche Staatsbürgerschaft

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein

**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A43a

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann

**Darstellung:**

4-stelliges Eingabefeld,

Nur Zahlen von 1900 bis 2010 dürfen hier eingegeben werden

**Filter:**

wenn A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft) = 2

**Fragetext:**

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

Seit \_\_\_\_\_

- keine Angabe

**Codierung:**

Codierung in Jahreszahlen

-----  
 (9999) keine Angabe  
 (10000) trifft nicht zu

**Variable:** A45

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Geburtsland

**Darstellung:**

Liste;

Textfeld bei Kategorie "im Ausland, und zwar";

wenn "im Ausland, und zwar in \_\_\_" angeklickt wurde, dann muss man auch eine Antwort angeben

**Fragetext:**

Wo sind Sie geboren?

- In den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- In den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_

**Codierung:**

- (1) in den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- (2) in den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- (3) im Ausland, und zwar in [fortlaufende Codierung durch Institut]

-----  
 (99) keine Angabe

[Note: Die offenen Angaben wurden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht. Sie können auf Anfrage bezogen werden.]

**Variable:** A46a-b

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Geburtsland der Eltern

**Darstellung:**

Textfeld;

**Fragetext:**

(A) Ist Ihre Mutter im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_
- Nein, in Deutschland

(B) Ist Ihr Vater im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_
- Nein, in Deutschland

**Codierung:**

- (1) im Ausland, und zwar in
- (2) Deutschland

-----  
 (99) keine Angabe

[Note: Die offenen Angaben wurden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht. Sie können auf Anfrage bezogen werden.]

**Variable:** A47\_a**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Haushaltseinkommen**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1300 Euro
- 1300 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3500 Euro
- 3500 bis unter 4500 Euro
- 4500 bis unter 6000 Euro
- 6000 bis unter 8000 Euro
- 8000 und mehr Euro

**Codierung:**

- (1) Unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 900 Euro
- (3) 900 bis unter 1300 Euro
- (4) 1300 bis unter 1500 Euro
- (5) 1500 bis unter 2000 Euro
- (6) 2000 bis unter 2600 Euro
- (7) 2600 bis unter 3500 Euro
- (8) 3500 bis unter 4500 Euro
- (9) 4500 bis unter 6000 Euro
- (10) 6000 bis unter 8000 Euro
- (11) 8000 und mehr Euro

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A59**Themenk:** Soziodemographie: Privat**Item:** Postleitzahl**Darstellung:**

Textfeld mit "must-answer"-Bedingung

Plausicheck: Es dürfen nur Zahlen und keine Buchstaben und Sonderzeichen eingegeben werden.

**Fragetext:**

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Zuletzt würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl. Bitte tragen Sie diese in das Textfeld ein.

\_\_\_\_\_

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

-----  
 (99) keine Angabe